

Los 254



Auktion Evening Sale, Modern, Post War & Contemporary

Datum 30.11.2023, ca. 12:24

Vorbesichtigung 24.11.2023 - 10:00:00 bis
27.11.2023 - 18:00:00

DENZLER, ANDY
1965 Zürich

Titel: "Just Another Day in Paradise".

Datierung: 2013.

Technik: Öl auf Leinwand.

Maße: 170 x 180cm.

Bezeichnung: Bezeichnet, betitelt, signiert und datiert verso rechts: #2221 Just Another Day in Paradise Denzler 2013.

Provenienz:

- Galerie Michael Schultz, Berlin

- Privatsammlung Süddeutschland (seit 2017)

- Harmonischer Farbraum mit ausgearbeiteter inhaltlicher Ebene

- Charakteristische Formensprache Andy Denzlers

- Zentrale Arbeit aus der gefragten Werkreihe "Motion Pictures"

- Werke von Andy Denzler befinden sich u.a. im Denver Art Museum, Museum Würth, Schwäbisch Hall und Museum Ludwig, Koblenz

"She calls out to the man on the street: Sir, can you help me?" beginnt der weltbekannte Song von Phil Collins, mit dem sich die vorliegende Arbeit des Schweizer Künstlers Andy Denzler den Titel teilt. In einem schlichten, farbigen T-Shirt - die Hände lässig in den Hosentaschen - und mit einer hellen Hose und Sneakers bekleidet, steht ein junger Mann mitten auf der Straße im Zentrum des Bildes. Ist er der Mann, den die namenlose Protagonistin aus Collins' Song um Hilfe bittet? Sind somit wir als Betrachter des Werkes selbst die hilfeschuchenden Protagonisten?

Denzler versteht es meisterlich verschiedene kulturelle Strömungen in seinen Werken in den Dialog treten zu lassen. Doch es ist nicht nur die inhaltliche Ebene, die die vorliegende Arbeit zu einem besonders charakteristischen Werk des Künstlers erklärt. Auch die einzigartige Arbeitsweise Denzlers, die ihm zu globaler Anerkennung geführt hat, tritt in dem Werk sehr deutlich zutage.

Denzlers Oeuvre ist geprägt von harmonischen, erdigen Farben, die den Betrachter fast schon an die Farbräume aus der Polaroid-Fotografie erinnern. Dieses nostalgische Moment wird noch verstärkt mit denen für Denzler so typischen "Bildstörungen", die der Künstler in die noch nasse Oberfläche seiner frischen Werke einarbeitet und die den Betrachter unweigerlich an die Bildfehler alter VHS-Kassetten erinnert. Es ist die Zeit, die als zentrales Thema des

Künstlers auf diesem Weg immer wieder Einzug in das Werk des Künstlers hält. Mit einer raffinierten Kombination aus Licht, Bewegung und einem dynamischen Bildaufbau evoziert der Künstler mit einer auf den ersten Blick banal wirkenden Szene eine tiefgreifende Erzählung.

Taxe: 35.000 € - 50.000 €; Zuschlag: 35.000 €
